



Stadt Bern

Direktion für Finanzen,  
Personal und Informatik



# Moderne Infrastrukturen für eine wachsende Stadt

Produktgruppenbudget 2017



# Manchmal gruselig...









## ... die städtischen Schulen

- 16 % der Schulen sind in der Zustandskategorie «schlecht»
- Defekte
- Schimmel
- Abflussrohre aus der Kohlenzeit
- Undichte Fenster aus der Nachkriegszeit
- Energieschleudern

Das wollen wir nicht mehr!



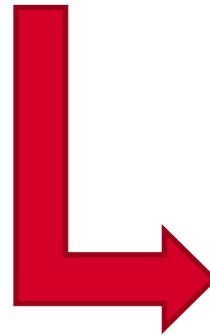
## Die grössten Investitionen in Schulbauten

Projekte	Investitionssumme im 2017
Volksschule Manuel, Gesamtsanierung	9,1 Mio. Franken
Volksschule und Turnhalle Schwabgut, Gesamtsanierung	7,4 Mio. Franken
Volksschule Lorraine, Gesamtsanierung	7,4 Mio. Franken
Volksschule Stapfenacker, Ersatzneubau	6,2 Mio. Franken
Volksschule Wankdorf, Instandsetzung und Einbau Sprachheilschule	4,9 Mio. Franken
<b>Totalinvestitionen 2017 in 21 Projekte</b>	<b>65,9 Mio. Franken</b>



## PGB 2017: Ein Schritt zur Problemlösung

- Aufwand 1,181 Mia. Franken
- Ertrag 1,192 Mia. Franken
- Ertragsüberschuss 10,926 Mio. Franken



Spezialfinanzierung zur  
Sanierung von Schulanlagen



## Schulbauten: Spezialfinanzierung

- Im Stadtrat am 23. Juni 2016 traktandiert
- Anträge Gemeinderat:
  - Einlage von 23,2 Mio. Franken aus dem Rechnungsüberschuss 2015
  - Einlage des prognostizierten Ertragsüberschusses von 10,93 Mio. Franken Ende 2017



## Investitionsbudget 2017: Steuerrad justiert

- Rekordhohe Bruttoinvestitionen von 126,7 Mio. Franken (Vorjahr 111,3 Mio. Franken)
- Davon 81,9 Mio. für den Hochbau
  - Aber: Für den Hochbau sind jährlich 88 Mio. Franken (Sanierungen und Standardanpassungen) nötig
  - Weitere 30 Mio. Franken für Neuinvestitionen sollten bereit stehen
- Schuldenwachstum durch Investitionen: Voraussichtlich rund 50 Mio. Franken



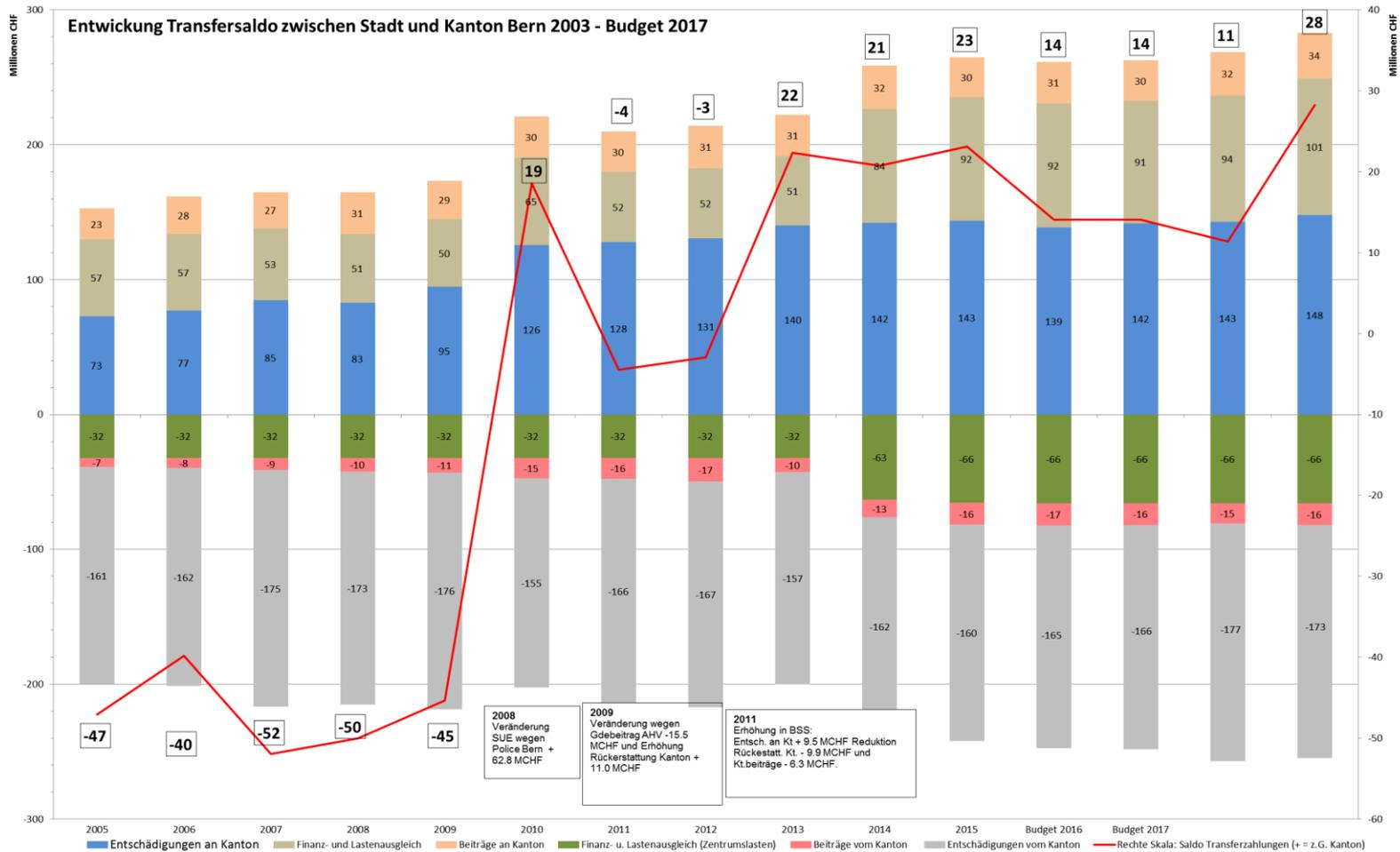
## Weiteres zum Budget 2017

- Unveränderte Steueranlage 1,54
  - Neue Aufgaben von 5,3 Mio. Franken und Leistungsausbau von 3 Mio. Franken
  - Kostenwachstum von 15,3 Mio. Franken gegenüber Vorjahr (+ 1,5 %) tragbar
  - Fiskalertrag + 37 Mio. Franken gegenüber Budget 2016, davon:
    - Steuern natürlicher Personen +15,1 Mio. Franken
    - Steuern juristischer Personen + 15,9 Mio. Franken
- Gegenüber der Rechnung 2015 steigt der Fiskalertrag um rund 1,2 Mio. Franken



# Die Stadt trägt den Kanton mit

Direktion für Finanzen,  
Personal und Informatik



Stadt zahlt unter dem Strich 28 Mio. Franken.



## Die Stadt steht finanziell auf guten Füßen

- Schulden gesenkt (-100 Mio. Franken auf 1 Milliarde seit 2013)
- Eigenkapital von 104,3 Mio. Franken (+ 55 Mio. Franken seit 2013)
- Spezialfinanzierungen für Investitionsvorhaben geäufnet (seit 2013 bis 2015: 53,9 Mio. Franken), bis Ende 2017 rund 65 Mio. Franken



## Fazit

- Die Stadt ist kein Patient, sondern ein Bär
- Wir investieren massiv in Schulinfrastrukturen
- Wir tragen Lasten des Kantons solidarisch mit
- Finanzen der Stadt auf gesunden Füßen